

Anmeldung

bis spätestens **22.08.2016** (nur über den DKR)
zur Studientagung vom 23. bis 24. September 2016

.....
Vor- und Zuname

.....
Straße

.....
PLZ und Wohnort

.....
Telefon / Telefax

.....
Mitglied der Gesellschaft

.....
Beruf

.....
Bekenntnis / Alter

Ankunft am um Uhr mit Bahn / Pkw

Abreise am um Uhr mit Bahn / Pkw

Übernachtung EZ (23. – 24.09.2016) :

Übernachtung DZ (23. – 24.09.2016):

Tagesgast ohne Übernachtung

Tagesgast ohne Verpflegung

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift

Tagungsbeitrag:	20,00 €
1 Übernachtung mit VP	
Im Einzelzimmer	150,00 €
Im Doppelzimmer (pro Person)	135,00 €

ANMELDUNG

mit angehängtem Anmeldeformular an den
Deutschen Koordinierungsrat der GCJZ,
Otto-Weiß-Straße 2, 61231 Bad Nauheim

Bei einer Absage **nach dem 22.08.2016** wird jede
verbindliche Buchung, die nicht wahrgenommen wird, der
bestellenden Gesellschaft in Rechnung gestellt.

ÜBERWEISUNGEN

Unter Angabe Ihres Vor- und Zunamen und der Rechnungs-
nummer überweisen Sie bitte an den
Deutschen Koordinierungsrat
Sparkasse Oberhessen, Bad Nauheim
IBAN: DE07518500790030009320
BIC: HELADEF1FRI

FAHRTKOSTEN

Ihr Eigenanteil liegt bei 30,00€. Darüber hinaus erstatten wir
50% der Kosten (Grundlage: Bahntarif II. Klasse, ohne
Zuschläge von IC, ICE usw. Abschlag bei Nutzung einer Bahn-
card)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

ANREISE

Siehe beigefügte Anfahrtsskizze

Gesellschaften für
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
DEUTSCHER KOORDINIERUNGSRAT E.V.



Otto-Weiß-Straße 2, 61231 Bad Nauheim
Postfach 1445, 61214 Bad Nauheim
Fon 0 60 32 / 91 11 - 0, Fax 0 60 32 / 91 11 25
E-Mail info@deutscher-koordinierungsrat.de

STUDENTTAGUNG

Nun gehe hin und lerne

23. - 24. September 2016

im

BEST WESTERN Hotel Rosenau
Steinfurter Straße 1-5
61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/9646-0
Telefax: 06032/9646-666

www.deutscher-koordinierungsrat.de

Gesellschaften für
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
DEUTSCHER KOORDINIERUNGSRAT E.V.



„Nun gehe hin und lerne“, der bekannte Satz Hil-
lels, Jahresthema 2017, soll uns bei dieser Ta-
gung leiten und gleichzeitig eine Aufforderung
sein, hinzukommen um zu lernen und heimzu-
fahren und weiter zu lernen.

Lernen ist ein Wesensmerkmal des Lebens. Tiere
und Menschen, selbst Pflanzen, lernen sich neu-
en Situationen anzupassen, alte Verhaltensmus-
ter abzulegen und neue anzunehmen. Zum Ler-
nen gehört das „Verlernen“. Beim Menschen
kommt hinzu, dass in einem unaufhörlichen Pro-
zess ständig gelernt werden muss, wie grund-
sätzliche Einsichten in praktisches Verhalten um-
zusetzen sind. Lernen bedeutet nicht Anhäufen
von Wissen, sondern Wissen in der Praxis anzu-
wenden oder es auch zu revidieren. In unserer
globalen Welt sind wir ständig herausgefordert,
uns neuen Techniken zu stellen, in der Begeg-
nung mit fremden Kulturen und Traditionen of-
fen zu sein für Neues, und von ihnen zu lernen.
Lernen geschieht lebenslang.

Auch im Gespräch zwischen Christen und Juden
genügt es nicht, Gemeinsamkeiten und Unter-
schiede zur Kenntnis zu nehmen, sondern in ver-
trauensvollem und respektvollem Umgang mit-
einander und voneinander zu lernen und ge-
meinsam die Herausforderungen zu bestehen.

Diesen Fragen wollen wir bei dieser Tagung
nachgehen.

Dr. h.c. Hans Maaß
Dr. Christoph Münz
Dr. Eva Schulz-Jander
Rudolf W. Sirsch

Program m

Freitag, den 23. September 2016

15:00 Uhr	Kaffee
15:30 Uhr	Begrüßung und Einführung ins Thema
15:45 Uhr	Der Dialog als Herausforderung für Juden. Erfahrungen aus Jahrzehnten <i>Günther B. Ginzel, Köln</i>
16:30 Uhr	Diskussion
17:15 Uhr	Jüdische Lutherlektüren vor der Shoah: Eine tragische Liebesgeschichte? <i>Prof. Dr. Christian Wiese, Goethe-Universität Frankfurt am Main</i>
18:00 Uhr	Diskussion
18:45 Uhr	Abendessen Begrüßung des Schabbat

Samstag, den 24. September 2016

8:00 Uhr	Jüdische Morgenfeier
8:45 Uhr	Jüdisches Leben in Frankfurt Fahrt mit dem Bus nach Frankfurt
12:30 Uhr	Rückfahrt
13:30 Uhr	Mittagessen
16:30 Uhr	Von Selisburg nach Berlin. Der ICCJ auf dem Weg des Dialogs 70 Jahre nach Selisburg <i>Annette Adelman, Generalsekretärin des ICCJ</i>
17:15 Uhr	Diskussion
18:00 Uhr	Abendessen
20:00 Uhr	Moshé Feldenkrais – Der Mensch hinter der Methode <i>Lesung und Gespräch mit Christian Buckard</i>
21:00 Uhr	Ende

ANMELDUNG

Bitte senden Sie diese Anmeldung per Post,
an die Faxnummer 06032 / 9111-25, oder
melden Sie sich per E-Mail an:
info@deutscher-koordinierungsrat.de

An der Studientagung

Nun gehe hin und lerne

nehme ich gerne teil.

Haben Sie Fragen?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
Telefon 06032 / 9111-0

**Rücksendung bitte bis
spätestens 22.08.2016**